

# TV Werther auf Wachstumskurs

Größter Sportverein im Ort rückt nah an die 2000-Mitglieder-Marke heran

Werther (dude). Der TV Werther zählt inzwischen 1982 Mitglieder. Zur Jahreshauptversammlung sind gerade einmal 23 gekommen. Immerhin konnte der Verein mit Dietmar Glänzel einen neuen ersten Schriftführer und Andreas Perk einen neuen zweiten Kassensprüfer präsentieren. Die Posten des ersten und zweiten Sportwartes bleiben weiter vakant.

Der zweite Vorsitzende Lutz Huxohl leitete die Versammlung in Vertretung von Klaus Kusenberg. Der erste Vorsitzende war am Donnerstag nach einer Operation erst kurz zuvor aus dem Krankenhaus entlassen worden.

Huxohl konnte gleich zu Beginn eine freudige Nachricht verkünden: Dem TV Werther haben sich im vergangenen Jahr 99 neue Mitglieder angeschlossen. Somit ist die Mitgliederzahl abzüglich der Abgänge von 1965 auf 1982 um 17 gewachsen.





Die einzelnen Abteilungen nutzen die Jahreshauptversammlung, um Berichte abzugeben. Neben dem überwiegend sportlichen Erfolg zeigten sich Stefan Sahrhage, Vorsitzender der Badminton-Abteilung, und Volker Lantzke, Vorsitzender der Handballabteilung, mit der gemeinsamen Beteiligung am Bierfest zufrieden: Bei gutem Wetter sei ein ordentlicher Ertrag für die Abteilungen herausgekommen. Auch Rainer Stodieck meinte, es sei gut gelaufen. Er ermuntert auch andere Mitglieder, sich an Festen aktiv zu beteiligen: »Ein Wochenende im Bratwurststand zu arbeiten, kann auch eine neue Erfahrung sein.«

Andreas Perk, seit 2010 neuer Vorsitzender der Tischtennis-Abteilung, ist mit einem kleinen Team bemüht, die Mannschaften

Der neu zusammengesetzte Vorstand des TV Werther (von links): 2. Schriftführer Klaus-Peter Kühnpast, 1. Kassierer Andreas Herschel, Jugendwartin Uta Entgelmeier, neuer 2. Kassenprüfer Andreas Perk, 2. Kassierer Kerstin Herschel, 2. Vorsitzender Lutz Huxohl, Sozialwartin

wieder zu stabilisieren. So verschweigt Perk nicht, dass die Abteilung vor vier Jahren kurz vor der Schließung stand. In diesem Jahr soll das 60-jährige Bestehen in Form eines großen Tischtennis-Turniers für Senioren und interessierte Jugendliche am 22. und 23. Oktober gefeiert werden.

Jugendwartin Uta Entgelmeier berichtete, dass sich auch die Ferienspiele wieder großer Beliebtheit erfreut hätten. Durch ein neu eingeführtes Losverfahren sei das Anmeldesystem verbessert worden: »Es läuft nun fairer ab, da jeder die gleichen Chancen hat«.

Im Vergleich zu anderen Städten seien die Wertheraner Ferienspiele mit einem Euro für die Teilnehmer sehr günstig.

Auch das 14. Spielfest des TV Werther und das inzwischen traditionelle Nikolausturnen waren erneut ein voller Erfolg. »Dieses Jahr traut sich das Spielfest mal wieder in den Sommer«, kündigt Entgelmeier an. Für den Termin am 29. Mai sucht sie schon jetzt freiwillige Helfer. Das Nikolausturnier ist in diesem Jahr für den 3. Dezember geplant. Die Volksradtour findet am 10. April dieses Mal zu einem frühen Termin statt.

Inge Jerrentrup, 1. Kassenprüfer Jonas Osterloff, scheidender Kassenprüfer Stefan Sahrhage, 1. Schriftführer Dietmar Glänzel und Reinhard Weinert vom Ältestenrat. Es fehlt der 1. Vereinsvorsitzende Klaus Kusenberg.

Foto: Sascha Churt

Von dem Projekt eines Beachhandballfeldes im Wertheraner Freibad musste mangels Sponsoren wieder Abstand genommen werden. Auch die Bemühungen um einen Radweg an der Haller Straße mussten zunächst zurückgestellt werden.

Nach dem Kassenbericht und der Kalkulation für 2011 wurden Lutz Huxohl als zweiter Vorsitzender, Kerstin Herschel als zweite Kassierer, Klaus-Peter Kühnpast als zweiter Schriftführer und Inge Jerrentrup als Sozialwartin ebenso einstimmig wiedergewählt, wie Dietmar Glänzel als erster Schrift-

führer neu gewählt wurde. Dieser stellte sich den schmunzelnden Mitgliedern in Reimform vor. Jonas Osterloff rückt vom zweiten zum ersten Kassenprüfer auf und ersetzt damit Stefan Sahrhage. Andreas Perk übernimmt den Part des zweiten Kassenprüfers. Für die Posten des ersten und zweiten Sportwartes konnten weiterhin keine Mitglieder gewonnen werden.

Seine treuen Mitglieder will der TV Werther am Sonntag, 13. März, in bewährter Weise im Haus Werther ehren. Beginn ist um 11 Uhr. Insgesamt 39 Mitglieder stehen auf der Liste der Ehrungen.